

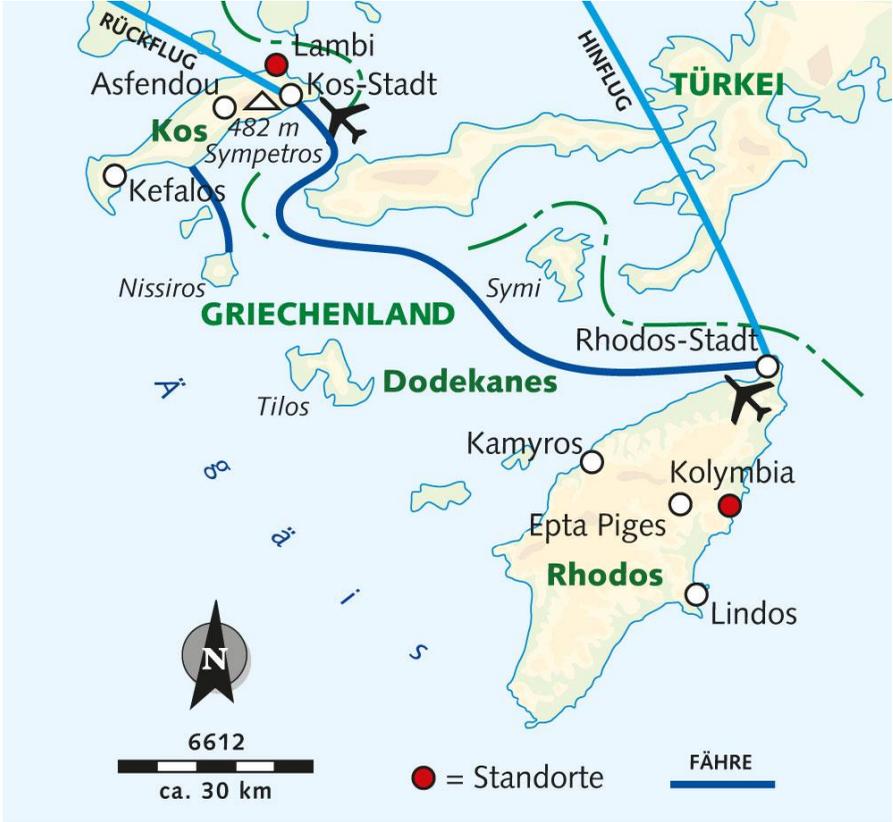


REISEINFORMATIONEN 2019

6612

Griechenland

„Dodekanes im Duett: Rhodos und Kos“



Inhalt

Ihre Reise von A - Z	1
Anreise	1
Ausrüstungsliste.....	2
Besonderheiten (VOR der Reise zu erledigen)	3
Devisen- und Zollbestimmungen	4
Einreisebestimmungen	4
Feiertage 2019.....	4
Geld und Kreditkarten	5
Hinweis zu den Fährüberfahrten	5
Klima	5
Nebenkosten	7
Reiseverlauf.....	8
Sprache	10
Unterbringung	11
Verpflegung	12
Versicherungen	13
Weitere Informationen	13
Zeit	13

Ihre Reise von A - Z

Anreise

Wir fliegen in der Economyclass per Charterflug nach Rhodos und zurück ab Kos. Unser/e Reiseleiter/in oder ein Mitarbeiter unserer örtlichen Agentur wird Sie am Flughafen nach der Landung in Empfang nehmen. Sie erkennen unsere Mitarbeiter am „Wikinger Reisen“ – Schild. Der Transfer zu Ihrer ersten Unterkunft, dem Hotel Irene Palace in Kolymbia/Rhodos, beträgt ca. 45 Minuten.

Bahn/Zug zum Flug

Sie können über Wikinger Reisen die Bahnreise ab/an Ihrem deutschen DB-Heimatbahnhof (Wikinger-Bahnspezial / Rail&Fly) zu Ihrer Reise dazu buchen. Die genauen Preise und Bedingungen für die Bahnfahrt entnehmen Sie bitte unserer Ausschreibung im Katalog oder im Internet.

In dem Bahn-Angebot von Wikinger Reisen ist die Sitzplatzreservierung nicht enthalten. Wenden Sie sich bitte rechtzeitig an eines der DB Reisezentren, ein Reisebüro mit DB Agentur oder die gebührenpflichtige Hotline-Nummer des DB Reise Service unter der Rufnummer (0049) 01806 996633 (20 ct/Anruf aus dem Festnetz, Tarif bei Mobilfunk max. 60 ct/Anruf, aus dem Ausland Tarif gem. Anbieter). Sie können die Reservierung auch schon vornehmen, bevor Sie Ihre Fahrkarte in den Händen halten.

Für Fahrten innerhalb Deutschlands ist die Sitzplatzreservierung auch online möglich auf der Webseite der Deutschen Bahn (www.bahn.de) - auch ohne dort ein Ticket zu kaufen.

Ausrüstungsliste

- Personalausweis oder Reisepass
- Bargeld/EC-Karte/Kreditkarte
- Fotokopien der wichtigsten Dokumente (getrennt von Originalen aufbewahren)
- Reiseunterlagen
- Tagesrucksack
- Frischhaltedose für Picknick oder Tagesverpflegung
- Wanderschuhe mit Profil, knöchelhoch und gut eingelaufen (* bitte unten stehenden Hinweis beachten)
- Leinenbeutel für Einkäufe (im Sinne der Müllreduzierung durch Vermeidung von Plastiktüten)
- Regenjacke, evtl. auch Regenhose
- Pullover, Jacke, lange und kurze Hosen
- Pflegeleichte T-Shirts und langärmlige Hemden / Blusen
- Kopfbedeckung, Halstuch
- Frauen: Knie bedeckender Rock oder ein großes Tuch (z. B. Pareo) für Kirchen- u. Klösterbesuche
- Badesachen
- Sonnenschutz
- Wasserflasche (min. 1 l Fassungsvermögen)
- Reiseapotheke, persönliche Medikamente
- Insektenschutzmittel/Mückenstecker (falls notwendig)
- Taschenmesser (nicht ins Handgepäck beim Flug)
- Taschenlampe
- evtl. Teleskop-Wanderstöcke zum Wandern (möglichst zusammenschiebbar, da lange/starre Stöcke häufig als Sperrgepäck aufgegeben werden müssen und dafür zusätzliche Gebühren am Flughafen anfallen können)
- Fotoausrüstung, Akku-Ladegerät, evtl. Speicherkarte
- Reiseliteratur
- Führerschein (evtl. für Mietwagen an den freien Tagen)

Erfahrungsgemäß kann sich bei Wanderschuhen nach 5-6 Jahren der Kleber lösen, mit dem die Sohle am Schuh befestigt ist. Bitte prüfen Sie daher vor Abreise den Zustand Ihrer Wanderschuhe, da ein Neukauf während der Reise nur schwerlich bzw. gar nicht möglich ist.

Wir empfehlen Ihnen, Ihre Wanderschuhe während des Fluges anzuziehen. So sparen Sie Gewicht beim Gepäck und haben Ihre Wanderschuhe dabei, selbst wenn Ihr Gepäck verspätet im Zielgebiet eintreffen sollte.

Den beliebten Wikinger-Wanderrucksack sowie weitere Ausrüstungsgegenstände für Ihre Reise erhalten Sie zu günstigen Preisen im Wikinger-Shop unter: www.wikinger.de/shop

25.000 Ideen für Reise, Abenteuer und Outdoorsport finden Sie bei unserem offiziellen Ausrüstungspartner Globetrotter Ausrüstung: www.globetrotter.de

Besonderheiten (VOR der Reise zu erledigen)

Grundsätzlich bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Ihre Wünsche bezüglich Ihrer Buchung, im Vorfeld an unsere Partner vor Ort weiterzugeben. Häufige Wünsche sind z.B. „vegetarische Verpflegung“ oder bei allein Reisenden auch „getrennte Betten“. Bitte bedenken Sie, dass die Weitergabe Ihres Wunsches nur möglich ist, sofern Sie uns rechtzeitig informieren. Idealerweise geben Sie daher bitte Ihre Wünsche direkt bei Buchung, spätestens jedoch bis 1 Monat vor Abreise, an.

Hinweise

Wünsche für Ihre Reise sollen in realistischem Rahmen liegen. Bei Gruppen im Allgemeinen und Reisen nach Griechenland im Besonderen können nicht immer alle Wünsche berücksichtigt werden. Dies gilt z.B. für sehr individuelle Verpflegungswünsche und/oder Lebensmittelunverträglichkeiten. Hier sollte jedem Reisegast deutlich bewusst sein, dass keinesfalls die gewohnten Standards von zuhause angesetzt und erwartet werden können.

Bitte lassen Sie uns vor Reisebeginn Ihre Handynummer (falls vorhanden) zukommen, so dass wir Sie bei eventuellen Änderungen auch kurzfristig erreichen können.

Devisen- und Zollbestimmungen

Auf dem unerlaubten Besitz archäologischer Gegenstände und Antiquitäten und dem Versuch ihrer Ausfuhr drohen hohe Strafen. Führen Sie keine Verteidigungssprays mit sich (auch nicht solche, die in Deutschland frei verkäuflich sind). Ihr Besitz und Gebrauch ist in Griechenland verboten und wird strafrechtlich verfolgt. Gleiches gilt für Waffen jeder Art, insbesondere auch für große Messer, Schwerter, Säbel usw.

Bei der Einreise aus der Bundesrepublik Deutschland bestehen keine Beschränkungen oder Formalitäten abgabenrechtlicher Art für das Reisegepäck und ausschließlich zu privaten Zwecken mitgeführte Waren.

Einreisebestimmungen

Zur Einreise nach Griechenland benötigen Sie als Bürger des Schengen-Raums einen gültigen Personalausweis. Für Gäste, die aus einem Land außerhalb des Schengen-Raums kommen, können andere Bestimmungen gelten. Diese finden Sie einfach und schnell auf unserer Internetseite unter www.wikinger-reisen.de/pass.php.

Der nationale Führerschein der Bundesrepublik Deutschland und der Republik Österreich wird anerkannt; Inhaber einer schweizerischen Lizenz benötigen einen Internationalen Führerschein.

Feiertage 2019

26. April – 29. April	Osterfest (Paska), höchster kirchlicher Feiertag
16. Juni	Orthodoxer Pfingstmontag

Bewegliche Feiertage:

Die beweglichen Feiertage in Griechenland werden nach dem in der orthodoxen Kirche weiterhin gültigen Julianischen Kalender berechnet und liegen in den meisten Jahren an anderen Terminen als in Deutschland. Daneben gibt es eine Vielzahl von weiteren lokalen Festlichkeiten und Kirchweihfesten.

Geld und Kreditkarten

In Griechenland gilt der EURO.

Die wichtigsten Kreditkarten (Visa, MasterCard) werden zumindest in den Fremdenverkehrszentren von vielen Hotels und Restaurants akzeptiert. Ausschließlich auf Kreditkarten verlassen kann man sich jedoch nicht. Reiseschecks können überwiegend nur in Banken eingelöst werden.

Mit Ihrer Bankkarte (mit V Pay oder Maestro-Symbol) mit PIN-Nummer können Sie an Geldautomaten in Kolymbia, Rhodos-Stadt, Lindos, Kos-Stadt sowie auf Rhodos gleich bei Ankunft am Flughafen Geld abheben. Die Bedienungshinweise sind meist in Englisch abrufbar. Bitte informieren Sie sich diesbezüglich bei Ihrem Kreditinstitut über mögliche Gebühren.

Hinweis zu den Fährüberfahrten

Die Fährüberfahrten in der Ägäis vermitteln ein besonderes Urlaubsgefühl. Es kommt in Griechenland jedoch vor, dass sich auch während der laufenden Saison die Fahrpläne aus organisatorischen und witterungsbedingten Gründen kurzfristig ändern. Diese Umstände, schlechte Witterung sowie starke Winde, können dazu führen, dass auch andere, als die geplanten Boote, für die Fahrten zwischen den Inseln benutzt werden. In diesen Fällen werden der Reiseverlauf und die Reihenfolge/Anzahl der Übernachtungen auf den jeweiligen Inseln entsprechend angepasst.

Klima

Wie überall im Mittelmeerraum kann man auf Kos und Rhodos mit heißen, trockenen Sommern und milden feuchten Wintern rechnen. Der recht kräftige Nordwind macht auch die Sommermonate erträglich.

Mitte bis Ende April beginnt der Frühsommer mit Tagestemperaturen von über 20° C. Die Wassertemperaturen liegen bei 18° C. Ab Ende April regnet es nur selten.

Im September liegen die Tagestemperaturen immer noch bei ca. 30° C, im Oktober bei ca. 25° C. Die Wassertemperaturen sind mit 22° bis 24° C sehr angenehm. Um abends trotz des kühlen Windes noch draußen sitzen zu können, braucht man für die Inseln im Frühjahr und Herbst einen warmen Pullover.

Rhodos	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.
max. Lufttemperatur ° C	26	30	34	33	31	27
min. Lufttemperatur ° C	15	19	22	22	20	15
Wassertemperatur ° C	18	20	24	25	24	21
Sonnenstunden/Tag	9	10	12	11	8	6
Regentage / Monat	3	1	1	0	2	6

Kos	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.
max. Lufttemperatur ° C	26	30	33	33	30	27
min. Lufttemperatur ° C	15	19	22	22	19	15
Wassertemperatur ° C	19	22	23	25	24	22
Sonnenstunden/Tag	11	12	13	12	11	8
Regentage/Monat	3	1	1	0	2	4

Nebenkosten

Ihre Reise beinhaltet die im Katalog genannten Verpflegungsleistungen (siehe Punkt Verpflegung). Bitte planen Sie Kosten für einen Mittagsimbiss, Getränke, Trinkgelder, Souvenirs und fakultative Ausflüge/Besichtigungen ein.

In Hotels, Restaurants und Cafés sind Bedienungsgelder im Preis enthalten. Ein zusätzliches Trinkgeld von ca. 10 % - z.B. als Auf-
rundung des Rechnungsbetrags – ist dennoch willkommen. Man lässt es einfach nach dem Bezahlen auf dem Tisch liegen.

Preisbeispiele für fakultative Ausflüge:

Bootsausflug nach Symi	ca. 35,- Euro pro Person
Fähre nach Bodrum	ca. 35,- Euro pro Person

Preisbeispiele Getränke im Hotel:

Soft Drinks	ca. 2,40 Euro
Wasser (1,5 l)	ca. 2,- Euro
Kaffee	ca. 2,50 – 3,- Euro
Bier (0,33 l)	ca. 3,- Euro
Wein (0,25 l)	ca. 3,60 Euro

Liege/Sonnenschirm sind an den Pools beider Hotels inklusive.
Pool-Handtücher können im Hotel Irene Palace auf Rhodos gegen eine Gebühr von 3,- Euro pro Woche ausgeliehen werden.
Sonnenliege am Strand auf Kos: 2,50 Euro pro Tag

Reiseverlauf

Die von Ihnen gebuchte Reise entspricht der Kategorie 1-2 Stiefel.

1. Tag: Flug nach Rhodos

Nach der Ankunft werden Sie zum Hotel gefahren (ca. 45 Min.).

2. Tag: Die Idylle der 7 Quellen

Von Kolymbia aus wandern wir durch eine typisch mediterrane Landschaft mit Olivenhainen und kargen Feldern zur schönsten Quelle auf Rhodos, genauer gesagt zu sieben Quellen (Epta Piges), die nebeneinander entspringen und ein Flüschen inmitten uralter Platanen bilden. Eine herrliche Idylle, umso mehr, da das Wasser sich in einem See staut, von dem noch alte Kanäle nach Kolymbia hinabführen, die früher zur Bewässerung von Aprikosenfeldern genutzt wurden (GZ: 3 Std., + 150 m, - 125 m).

3. Tag: Filerimos, Rhodos-Stadt

Zunächst besichtigen wir das byzantinische Kloster Filerimos, Reste der antiken Tempel und eine kleine Festung aus dem 10. Jahrhundert. Im 5. Jahrhundert vor Christus lag hier die antike Dorerstadt Ialissós. Danach geht es nach Rhodos-Stadt, deren Altstadt neben der von Korfu-Stadt als besterhaltenes mittelalterliches Viertel Griechenlands gilt. Sie liegt komplett innerhalb der Johanniterfestung und entstand im 14. und 15. Jahrhundert. Die meisten Sehenswürdigkeiten wie die Ritterstraße, der Großmeisterpalast, Ritterherbergen oder das alte Ordenshospital stammen aus dieser Blütezeit des Ordens.

4. Tag: Schmale Pfade um Lindos

Unsere Wanderung führt durch das karge Hinterland am Fuß mächtiger Felswände nach Lindos (GZ: 2 1/2 Std., + 200 m, - 250 m). Der Ort mit seiner einmaligen Küstenszenerie liegt äußerst malerisch in einer Bucht an der Ostküste. Auf einem hohen, steil aus dem Meer ragenden Fels liegt die berühmte Akropolis. Das schmale Gassengewirr mit strahlend weißen Häusern bleibt dem Fußgänger vorbehalten und die Akropolis bietet traumhafte Ausblicke. Nach deren Besichtigung bleibt noch Zeit, durch das Dorf zu bummeln oder ein Bad in der schönen Bucht zu nehmen.

5. Tag: Per Boot nach Symi?

Ein freier Tag mit fakultativem Ausflug zur Nachbarinsel Symi.

6. Tag: Ruinen von Kamyros

Kamyros war mit Ialissós und Lindos der dritte Stadtstaat auf Rhodos und erlebte im 6. Jahrhundert vor Christus seine Glanzzeit. Deutlich sind im Ausgrabungsgelände noch die Agora (alter Stadtkern), darüber Tempel und Heiligtümer, dann Wohnbezirke und schließlich die Akropolis zu erkennen. Nach der Besichtigung wandern wir rund um das Bergdorf Kritinia und blicken immer wieder auf das Meer und die alte Johanniterfestung (GZ: 2 1/2 Std., + 150 m, - 270 m).

7. Tag: Zur Entspannung

Wer möchte, kann direkt vom Hotel aus den Tsambika-Berg mit seiner kleinen Kapelle besteigen.

8. Tag: Auf nach Kos

Mit der Fähre geht es in ungefähr 2 1/2 Stunden (wetterabhängig) auf die Insel Kos. Der Nachmittag ist frei zum Baden.

9. Tag: Ganz im Westen

Nach dem Besuch eines weiteren Johanniterkastells bei Antimachia unternehmen wir eine Wanderung auf der bergigen Halbinsel Kefalos mit herrlichen Buchten, langen Sandstränden und schroffen Felsen (GZ: 3 Std., + 50 m, - 250 m). Auf dem Rückweg besuchen wir noch die Ruinen der frühchristlichen Basilika Agios Stefanos aus dem 5. bis 6. Jahrhundert.

10. Tag: Ausflug nach Nissiros

Nach etwa einstündiger Bootsfahrt erreichen wir die imposante Insel: ein bis zu 700 m hoher Berg, Steilküsten bis zum Kraterand und im Inneren schlummert der Vulkan. Das Dorf Nikia bietet Aussichten auf das üppige Grün der Vulkanhänge und die Mondlandschaft der Caldera. Nach einem Bummel wandern wir hinunter in den eindrucksvollen Trichter, in dem an vielen Stellen heißer Wasser- und Schwefeldampf austritt. Der Weg ist teilweise steinig und uneben (GZ: 1 Std., + 50 m, - 300 m).

11. Tag: Antike und Mittelalter

Asklepios war der Sohn des Apollo und Gott der Heilkunst. Über 300 Therapiezentren des antiken Griechenlands wurden nach ihm „Asklepieion“ benannt. Ebenso die „Asklepiaden“, Priesterärzte mit dem Symbol der sich um einen Stab windenden Schlange. Der berühmteste aller Ärzte war Hippokrates, ohne Zweifel der bekannteste Sohn der Insel Kos. Die Ausgrabungen „seines“ Asklepieion zeigen Einblicke in die Wirkungsweise eines antiken Krankenhauses. Bei der anschließenden Stadtführung in Kos stoßen wir auf die Spuren der Antike in der Agora und erkunden das mittelalterliche Leben im mächtigen Kastell der Johanniter. Das lebendige Treiben der Neuzeit erleben wir im Hafen von Mandraki.

12. Tag: Bergdörfer Asfendou

Das waldreiche Dikeos-Gebirge im Hinterland von Kos-Stadt steigt bis auf knapp 850 m an, darin eingebettet liegen der Hauptort Asfendou sowie einige kleinere, teils verlassene Dörfer. Die friedliche, grüne Landschaft ist das ideale Terrain für unsere Wanderung (GZ: 4 Std., + 250 m, - 400 m).

13. Tag: Zur freien Verfügung

Heute ist Zeit für eine Radtour oder für die Besteigung des Berges Dikeos (fakultativ). Ein Schiffsausflug in die reizvolle türkische Hafenstadt Bodrum ist ebenfalls möglich.

14. Tag: Rückreise

Fahrt zum Flughafen und Rückflug.

Bitte beachten Sie: Es kann zu witterungs- und organisatorisch bedingten Änderungen kommen. Der Reiseleiter vor Ort wird den aktuellen Ablauf mit Ihnen besprechen.

Sprache

Landessprache ist Neugriechisch, Englisch wird als Fremdsprache fast überall gesprochen, oft auch Deutsch.

Strom

Die Stromspannung beträgt 220 Volt. Elektrogeräte mit dem flachen Euro-Stecker passen normalerweise. In den Hotels benötigen Sie keine Adapter.

Unterbringung

Auf Rhodos verbringen wir sieben Nächte im Vier-Sterne-Hotel Irene Palace direkt am Sand-/Kiesstrand des Ferienortes Kolymbia. Eine Liegewiese mit Schirmen und Liegen sowie der Pool mit Bar und Terrasse befinden sich in der großen, gepflegten Gartenanlage. Zur weiteren Ausstattung gehören die Rezeption mit Mietsafes und Internet-Ecke/WLAN (gegen Gebühr), ein Mini-market, das Restaurant sowie eine Bar. Sport- und Unterhaltungsmöglichkeiten sowie ein Animationsprogramm werden ebenfalls angeboten. Die Anlage verfügt insgesamt über 240 Zimmer. Unsere Zimmer haben alle Meerblick, Sat-TV, Kühlschrank, Föhn und Balkon oder Terrasse. Auf Kos wohnen wir sechs Nächte im modernen Drei-Sterne-Hotel Costa Angela in Lambi an der Nordküste. Der eigene Sand-/Kiesstrand schließt direkt an das große Grundstück an. Die zweistöckige Anlage ist von Olivenhainen, Blumen- und Obstgärten umgeben. Zur Ausstattung gehören die Rezeption mit Lobby, ein Restaurant, eine Bar und ein TV-Raum. WLAN steht in den öffentlichen Bereichen kostenfrei zur Verfügung. In der Gartenanlage befindet sich ein Süßwasserpool. Sonnenliegen und -schirme sind, je nach Verfügbarkeit, am Pool inklusive und am Strand gegen Gebühr erhältlich. Von der Hotelterrasse aus genießen wir einen wunderbaren Blick auf die Ägäis bis hin zur vorgelagerten Insel Pserimos. Die insgesamt 47 Zimmer des Hotels wurden 2016 komplett renoviert. Unsere Zimmer verfügen über Kühlschrank, Sat-TV, Föhn, Mückenschutz, Mietsafe, Telefon und einen Balkon mit Poolblick. Das Zentrum von Kos-Stadt mit Einkaufs- und Unterhaltungsmöglichkeiten, Bars und Restaurants ist etwa 4 km entfernt.

Ihre erste Unterkunft:

1. – 7. Nacht: **Hotel Irene Palace**
85102 Kolymbia
Rhodos / Griechenland
Tel.: 0030 – 22410 – 56224
Fax: 0030 – 22410 – 56062

Hinweis: In der Nebensaison kann es vorkommen, dass nicht alle Einrichtungen zur Verfügung stehen, da gelegentlich Wartungsarbeiten durchgeführt werden.

Verpflegung

Ihre Reise beinhaltet Halbpension, beginnend mit dem Abendessen am Ankunftstag (außer bei später Ankunft im Zielgebiet) und endend mit dem Frühstück am Abreisetag. Sie besteht aus einem Frühstück und einem warmen Abendessen als Büfett, das in den Hotels eingenommen wird. Mittags verpflegen Sie sich selbst.

In der griechischen Küche werden viele Gerichte mit Hühner- oder Lammfleisch zubereitet. Fisch und Meeresfrüchte sind inzwischen leider recht teuer und dementsprechend selten auf dem Speiseplan der Hotels zu finden. Zahlreiche und regional recht unterschiedliche Gemüse- und Salatzubereitungen gehören zu jeder Hauptmahlzeit, meist wird ein Bauernsalat (Choriatiki) gereicht.

Griechenland ist berühmt für seine Olivenhaine, und Olivenöl wird bei der Zubereitung von Speisen reichlich benutzt. Eines der beliebtesten und bekanntesten Gerichte ist Souvlaki (ein Spieß mit Schweine- oder Lammfleischwürfeln) und ein Auflauf aus Auberginen, Kartoffeln und Hackfleisch (Mousaká). Weitere Spezialitäten sind stifádo (Rindfleisch- oder Kaninchengulasch mit Zwiebeln in einer Tomaten-Zimt-Sauce), Spanakópites oder Tiropittes (mit Spinat oder Käse gefüllte Teigtaschen) oder Kléftiko (mit Kartoffeln und Gemüse im Ofen gegart).

Teigwaren sind ebenfalls beliebt. Zum Nachtisch wird oft Obst gereicht. Zu den Mahlzeiten wird Wasser (Neró), Bier oder Wein getrunken. Die bekannteste Sorte ist der Retsina mit seinem charakteristischen Harzgeschmack. Der griechische Kaffee (kafés ellinikós) ist eine Art Mokka und man trinkt ihn ohne Milch, aber in unterschiedlichen Süßegraden, von denen man den gewünschten bei der Bestellung angeben muss.

Versicherungen

Eine Absicherung für Stornokosten vor Beginn der Reise oder Mehrkosten im Falle eines Reiseabbruchs, sowie einen verlässlichen Reisekrankenschutz empfehlen wir jedem Reisenden. Zusammen mit unserem Partner der ERV, bieten wir verschiedene Tarife an. Alle umfassen auch die Erstattung von Ersatzkäufen bis EUR 500,-, sollte Ihr Reisegepäck verspätet von der Fluggesellschaft zugestellt werden.

Informationen finden Sie unter www.wikinger.de/reiseschutzpaket oder rufen Sie uns an. Die Versicherung ist direkt bei Buchung, spätestens aber 14 Tage nach Zugang der ersten Bestätigung abzuschließen. Bei Buchung innerhalb von 14 Tagen vor Reisebeginn ist der Abschluss spätestens am darauf folgenden dritten Werktag möglich.

Weitere Informationen

Für weitere Informationen erkundigen Sie sich bitte bei unserer Reservierungszentrale unter der Rufnummer: 02331 – 904 742.

Zeit

In Griechenland gilt die "Osteuropäische Zeit" (OEZ), die der mitteleuropäischen Zeit um eine Stunde voraus ist. Die Uhren werden wie bei uns auf Sommer- und Winterzeit umgestellt.



Bilder: © Ralph Frank / WWF

Gemeinsam nachhaltig handeln.



WWF: Als strategischer Partner des WWF Deutschland arbeitet Wikingen Reisen gemeinsam mit der Naturschutzorganisation an Konzepten für nachhaltigeres Reisen. Im Urlaub Natur erleben und dabei die Belastungen für die Umwelt so gering wie möglich halten – das ist unser erklärtes Ziel. Der WWF hat mit Wikingen Reisen Nachhaltigkeitsziele vereinbart, die derzeit sukzessive umgesetzt werden. Im Rahmen dieser Partnerschaft werden auch Reisen in einzelne WWF-Projektgebiete angeboten.



TourCert: Die unabhängige Zertifizierungsgesellschaft für Nachhaltigkeit im Tourismus hat Wikingen Reisen 2013 das CSR-Siegel verliehen. 2015 erfolgte die erfolgreiche Rezertifizierung. CSR steht für Corporate Social Responsibility und umschreibt die soziale sowie ökologische Verantwortung von Unternehmen.



Die Ofenmacher: Offene Feuer in Wohnhäusern sind in Entwicklungsländern die am häufigsten genutzte Kochmöglichkeit. Als Alternative hierzu errichten „Die Ofenmacher“ einfache Lehmöfen mit Rauchabzug. Wikingen Reisen fördert dieses Projekt mit Spenden für den Bau von jährlich 2.500 Öfen. Außerdem erhalten unsere Gäste über den Klimafußabdruck, der für jede Reise im Internet zu finden ist, die Möglichkeit, durch eine freiwillige Spende für den Bau von Öfen den Kohlendioxid-Ausstoß ihres Fluges zu kompensieren.



Georg Kraus Stiftung
Gefördert durch Wikingen Reisen

Georg Kraus Stiftung: 20 % der Unternehmensanteile gehören der gemeinnützigen Georg Kraus Stiftung, die weltweit Projekte der Entwicklungszusammenarbeit fördert. Somit kommen 20 % der Wikingen-Erlöse automatisch Menschen in der sogenannten Dritten Welt zugute. Die Stiftung unterstützt meist kleinere Initiativen, die vertrauensvoll und gemeinnützig sind. Jede private Spende kommt zu 100 % an.